

Mit dem Deutschen Roten Kreuz ins Ausland

Allgemeine Informationen für Bewerber/innen *

Im Rahmen der Internationalen Rotkreuzzusammenarbeit entsendet das Deutsche Rote Kreuz Fachkräfte in Soforthilfemaßnahmen nach Katastrophen und in längerfristige Entwicklungsprogramme.

Interessentenkartei („Auslandspersonalpool“)

Um jederzeit geeignete Mitarbeiter zu finden, ist das Deutsche Rote Kreuz auf eine möglichst große Anzahl von qualifizierten Bewerbern angewiesen.

Geeignete Bewerber, die sich grundsätzlich für Hilfsmaßnahmen zur Verfügung stellen, werden in die Interessentenkartei aufgenommen.

Im Bedarfsfall nehmen wir mit den Bewerbern Kontakt auf, um festzustellen, ob sie für einen bestimmten Einsatz zur Verfügung stehen.

Einsatzprofile:

Eingesetzt werden vor allem:

- Ärzte
- Krankenschwestern/-pfleger , Hebammen, MTAs
- Logistiker
- Verwaltungsfachleute/Finanzadministratoren
- Fachkräfte aus dem Bereich der Entwicklungszusammenarbeit (Disaster Preparedness, Organisational Development)
- Fachkräfte für Wasserversorgung/Hygiene
- Fachkräfte für Telekommunikation

Voraussetzungen:

Die erforderlichen fachlichen Qualifikationen richten sich nach der Art der Hilfsmaßnahmen sowie nach dem jeweiligen Einsatzprofil.

Von Bewerbern erwarten wir:

- gute gesundheitliche Konstitution (z.B. Tropentauglichkeit)
- abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens 2jährige Berufserfahrung
- gute Sprachkenntnisse (zumindest Englisch)
- Auslandserfahrung (nach Möglichkeit im Fachgebiet des Bewerbers)
- Rotkreuzkenntnisse
- Projektmanagementkenntnisse
- Flexibilität und Organisationstalent
- Einführungsvermögen, Anpassungsfähigkeit und hohe Belastbarkeit
- Aufgeschlossenheit und Respekt gegenüber anderen Kulturen und ihren Werten
- Verfügbarkeit

Rahmenbedingungen:

Die Einsätze erfolgen nach den Regeln des Internationalen Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit

- der Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (International Federation of Red Cross and Red Crescent Societies)
- dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (International Committee of the Red Cross)
- bilateral mit der nationalen Rotkreuz-/Rothalbmondgesellschaft des Einsatzlandes

Bei den DRK-Einsätzen handelt es sich generell um befristete Einsätze auf der Grundlage von Dienstverträgen mit einer Vertragsdauer von meist drei bis sechs Monaten. In Katastrophenfällen kann es auch zu nur zwei- bis mehrwöchigen, im Entwicklungsbereich zu ein- bis zweijährigen Einsätzen kommen.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den DRK - (Reform-) Tarifvertrag unter Berücksichtigung der bisherigen beruflichen Erfahrung und ggf. bisheriger Auslandseinsätze. Neben der Vergütung erhalten die Delegierten ein jeweils länderspezifisches Tagegeld (Per Diem).

Während der Einsätze besteht ein Versicherungsschutz, der neben der üblichen Sozialversicherung die Bereiche Krankheit, Unfall, Haftpflicht- und Reisegepäckschäden umfasst.

Die Mitnahme von Familienangehörigen/Partnern ist im Allgemeinen nicht möglich – allenfalls bei einer (eher seltenen) mehr als einjährigen Einsatzdauer.

Der Urlaub wird in der Regel nach Einsatzende genommen. Die Arbeitszeiten richten sich nach den Erfordernissen vor Ort. Zusätzliche Erholungstage werden gegebenenfalls als Ausgleich gewährt.

Ausbildung:

Das DRK-Generalsekretariat veranstaltet zweimal jährlich einwöchige Einführungsseminare in die Rotkreuz-Auslandsarbeit. Die Teilnehmer an diesen Seminaren werden aus den eingehenden Bewerbungen für Auslands Einsätze nach einem Vorstellungsgespräch im DRK-Generalsekretariat rekrutiert. Das DRK trägt die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise. Ein Verdienstausschlag kann nicht übernommen werden.

Neben den allgemeinen Einführungsseminaren finden auch fachspezifische Einweisungsseminare statt (so z.B. im medizinischen Bereich).

Spezielle Anfragen:

Da uns von den nachstehend genannten Personengruppen immer wieder Anfragen erreichen, dazu einige Zusatzinformationen

a) Pflegeberufe

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen hat es sich gezeigt, dass es notwendig ist, nur examinierte Krankenschwestern bez. Krankenpfleger zu entsenden. Deshalb sind die Einsatzmöglichkeiten für Schwesternhelferinnen, Arzthelferinnen, Krankenpflegehelfer, Altenpfleger, Rettungsanitäter etc. äußerst gering.

b) Fahrer

Bewerber, die sich für eine Tätigkeit als Fahrer bzw. Konvoibegleiter zur Verfügung stellen möchten, werden gebeten, sich bei den entsprechenden DRK-Landesverbänden registrieren zu lassen. Im Bedarfsfall wendet sich das DRK-Generalsekretariat an die Landesverbände.

c) Praktikanten, Famulanten etc.

Eine Betreuung von Ausbildungsmaßnahmen während eines Auslandseinsatzes mit dem Deutschen Roten Kreuz ist nicht möglich. Deshalb führen wir solche Ausbildungen im Ausland nicht durch und können diese auch nicht vermitteln.

d) Zivildienstleistende

Der Zivildienst kann aufgrund des Zivildienstgesetzes im Ausland im Rahmen eines DRK-Einsatzes nicht abgeleistet werden. Eine Tätigkeit im Rahmen der Entwicklungshilfe entsprechend Paragraph 13b des Wehrpflichtgesetzes kann nur bei hierfür anerkannten Entwicklungshilfeorganisationen durchgeführt werden.

Diese sind:

- **Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe e. V. AGEH**
Ripuarenstraße 8
50679 Köln
Telefon (0221) 88 96-0
- **Deutscher Entwicklungsdienst – DED- Gemeinnützige Gesellschaft mbH**
Tulpenfeld 7
53113 Bonn
Telefon (0228) 2343 - 0
- **Evangelischer Entwicklungsdienst e.V. (EED)**
Lrich-von-Hassel-Str. 76
53123 Bonn
Telefon (0228) 8101- 0
- **Weltfriedensdienste e.V. –WFD-**
Hedemannstraße 14
10969 Berlin
Telefon (030) 25 39 90-0
- **Eirene, Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V.**
Engerser Straße 74b
56564 Neuwied
Telefon (02631) 83 79-0

Bewerbungsunterlagen:

Zur Prüfung von Bewerbungen benötigen wir folgende Unterlagen:

- Kurzpersonalbogen Auslandsdelegierte mit Photo (erhalten Sie auf Anforderung)
- je einen Lebenslauf in deutsch und englisch
- Zeugniskopien und Referenzen
- die Erklärung zur Speicherung und Weitergabe von Personaldaten
- ggf. Gehaltsvorstellungen

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

**Deutsches Rotes Kreuz
- Generalsekretariat -
Team Personalmanagement
Carstennstraße 58
12205 Berlin**

DRK-Mitglieder bitten wir, ihre Bewerbungsunterlagen über den zuständigen DRK-Landesverband an das DRK-Generalsekretariat zu leiten.

Für ehrenamtliche Helfer gelten gesonderte Rahmenbedingungen, die im Einzelnen zu erfragen sind.

Wir hoffen, dass diese Informationen zu den Möglichkeiten von Einsätzen mit dem Deutschen Roten Kreuz Ihre Fragen beantworten, und stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung, Email: grcmissions@drk.de.

*** Der sprachlichen Einfachheit halber werden in diesem Informationsmaterial zumeist die männlichen (Berufs-)Bezeichnungen verwendet. Es mögen sich jedoch auch alle Bewerberinnen angesprochen fühlen.**